



PORSCHE

Presse-Information

1. März 2021

Hyperrealismus-Künstler Richard Phillips verwandelte Elektrofahrzeug in ein Kunstobjekt

### **Porsche versteigert Taycan Artcar für den guten Zweck**

**Rotkreuz.** In Zusammenarbeit mit dem bekannten amerikanischen Künstler Richard Phillips ist aus dem ersten rein elektrischen Sportwagen von Porsche, dem Taycan, ein einzigartiges Kunstobjekt entstanden. Das Taycan Artcar entstand im Dezember vergangenen Jahres live im Pop-up-Restaurant Leuehof an der Zürcher Bahnhofstrasse und ist ein Einzelstück. Mit Unterstützung des Auktionshauses RM Sotheby's wird das mobile Kunstwerk vom 6. bis 13. April 2021 in einer weltweiten Online-Auktion versteigert. Der gesamte Versteigerungserlös kommt dem gemeinnützigen Schweizer Verein Suisseculture Sociale zugute. Die Porsche Schweiz AG und die Projektpartner unterstützen mit ihrer Spende Schweizer Kulturschaffende, deren Branche besonders hart von der Corona-Pandemie betroffen ist.

Michael Glinski, CEO Porsche Schweiz AG: „Mit unserem ersten rein elektrischen Sportwagen, dem Porsche Taycan, hat Porsche Unternehmensgeschichte geschrieben. In Zusammenarbeit mit einem renommierten Künstler wollten wir diesen Meilenstein festhalten und verewigen. So entstand das Kunstwerk unter den thematischen Leitplanken Nachhaltigkeit und Elektromobilität sowie mit starkem Fokus auf die Schweizer Natur. Mit der Versteigerung und Spende des Erlöses möchten wir einen Beitrag zum Erhalt der Schweizer Kulturszene leisten, die durch die Pandemie besonders hart getroffen ist. Porsche steuert sicher durch die Krise. Wir möchten der Gesellschaft gerne etwas zurückgeben.“

Ebenfalls stark von der Pandemie betroffen ist das Pop-up-Restaurant Leuehof von Nenad Mlinarevic und Valentin Diem, in dem das mobile Kunstwerk entstand und ausgestellt wurde. Porsche ist Partner des Restaurants auf Zeit und stellte im dortigen Artspace den ersten rein elektrischen Porsche-Sportwagen als Artcar aus. Der Leuehof musste aufgrund der beschlossenen Massnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie im Dezember vergangenen Jahres schliessen. Das Restaurant wird aufgrund der nach wie vor geltenden Verordnungen nicht wiedereröffnen. Das Taycan Artcar tourt aus diesem Grund durch verschiedene Porsche Zentren in der Schweiz und kann besichtigt werden: ab dem 1. März im Porsche Zentrum Genf und ab dem 22. März im Porsche Zentrum Zürich. Nach der Versteigerung steht das Artcar im Porsche Zentrum Zug und wird dort an den Höchstbietenden übergeben.

### **Der Künstler und sein Kunstwerk**

Mit dem Taycan Artcar geht die Zusammenarbeit zwischen dem in New York ansässigen Künstler Richard Phillips und dem deutschen Sportwagenhersteller in die zweite Runde. Phillips entwarf bereits 2019 ein Porsche-Artcar – zusammen mit dem damaligen Porsche-Werksfahrer Jörg Bergmeister. Der Porsche 911 RSR von Project 1 Motorsport schrieb beim 24-Stunden-Rennen von Le Mans Geschichte: Mit dem Sieg in der GTE-Am-Klasse wurde es zum ersten Artcar überhaupt, das das wohl härteste Langstreckenrennen der Welt gewann.

Für das Taycan Artcar übertrug Richard Phillips sein grossformatiges Gemälde „Queen of the Night“ auf die Karosserie des Porsche Taycan 4S. Das Bild entstand 2010 in Anlehnung an das Werk des legendären Schweizer Landschaftsmalers Adolf Dietrich. Die Arbeit zeigt ein dreidimensionales Arrangement von Elementen und Details des in etwa acht Quadratmeter grossen Gemäldes und erstreckt sich organisch von der Fronthaube ausgehend über die vorderen Kotflügel und über die Türen und vermittelt mit den Blättern des Nachtblüher ein Gefühl der Geschwindigkeit. „Die ganze Farbenpracht von Queen of the Night entfaltet sich am Heck des Wagens, wo die Blüte der ‚Königin der Nacht‘ den Stossfänger vollständig umhüllt und durch die

charakteristische horizontale Lichtleiste des Taycan eindrucksvoll beleuchtet wird“, so Phillips. „Ausgangspunkt für das gestalterische Konzept meiner Queen of the Night war der Taycan als sofort erkennbares Symbol für Elektromobilität und Geschwindigkeit. Seine Linien und seine Form wurden ihm von den Porsche-Designern verliehen, die den Anspruch hatten, dieses Gefühl auf den ersten Blick zu vermitteln. Dieses Bestreben schätze ich sehr. Der Entscheidung, mit meinem von Dietrich inspirierten Gemälde zu arbeiten, lag der Gedanke zugrunde, die natürliche Umwelt mit ihrer Schönheit und Komposition im Einklang mit den geschwungenen Linien des Taycan widerzuspiegeln. Die enge Beziehung Dietrichs zur Landschaft war mehr als nur eine Darstellung seiner Umgebung. Sie sollte der Seele der Schweiz und des Bodensees Ausdruck verleihen. Dafür wird seine Kunst weltweit anerkannt, und sie ist etwas, das mich tief bewegt hat.“

Der renommierte Kunstkritiker und Autor Gianni Jetzer, Kurator des Hirshhorn Museum and Sculpture Garden in Washington D.C., beschreibt das Taycan Artcar wie folgt: „Die atemberaubenden Blautöne des Himmels und des Bodensees, die eine ausgeklügelte Komposition aus Sukkulente n pflanzen umrahmen, schaffen ein Bild der Ruhe und Reinheit, das dem emissionsfreien Sportwagen entspricht. Im Gegensatz zu den italienischen Futuristen vor über einem Jahrhundert, die – fasziniert vom lauten Dröhnen der Benzinmotoren – Bilder von Geschwindigkeit, Rauch und Raserei ins Leben riefen, entwirft Phillips eine noch schnellere, naturalistisch inspirierte Vision einer elektrifizierten Sportmobilität im 21. Jahrhundert, welche die Landschaft, die sie durchfährt, reflektiert, integriert sowie ihr gegenüber nachhaltig ist.“

### **Live-Folierung im Pop-up-Restaurant**

Wie bereits die Folierung des 911 RSR von 2019 in Le Mans wurde auch die des Taycan von den deutschen Fahrzeugdesignspezialisten SIGNAL Design umgesetzt. Phillips' Kunstwerk wurde in neuen Perspektiven und Winkeln nach den Vorstellungen des Künstlers in voller Grösse auf Vinyl gedruckt und anschliessend mit Hilfe von Heissluftpistolen auf das Fahrzeug aufgebracht. „Für uns ist es immer eine grosse Ehre, mit Richard Phillips kreativ sein zu dürfen, er ist eine Ikone“, so SIGNAL-Design-

Geschäftsführer Markus Schaeffler. „Wir durften ihn als extrem bodenständig erleben und haben ein freundschaftliches Verhältnis seitdem. Das freut mich sehr.“ Das Team von SIGNAL Design folierte den Taycan im Dezember des vergangenen Jahres als Show-Wrapping über eine Woche hinweg im Pop-up-Restaurant Leuehof.

### **Unterstützung der Schweizer Kulturschaffenden**

Die Versteigerung des Taycan Artcar findet online bei RM Sotheby's statt und richtet sich an Interessierte aus der ganzen Welt. Die Auktion startet am 6. April 2021 und läuft sieben Tage bis zum 13. April unter [www.rmsothebys.com](http://www.rmsothebys.com). Ihr Inhalt umfasst zudem einen individuell und exklusiv gestalteten Besuch in Stuttgart-Zuffenhausen, der Geburtsstätte des Porsche Taycan, mit dem Baureihenleiter des Taycan der Porsche AG. Das Artcar selbst wurde von der Porsche Exclusive Manufaktur mit zusätzlichen aussergewöhnlichen Individualisierungen ausgestattet: Die Türeinstiegsleisten scheinen mit dem Schriftzug „Queen of the Night“, die Türprojektoren leuchten Phillips' Signatur beim Öffnen der Türe auf den Fahrzeuguntergrund.

Alle Partner des Projekts – von Künstler Richard Phillips über RM Sotheby's bis hin zur Basler Galerie Weiss Falk – verzichten zugunsten des guten Zwecks auf eine Provision oder Kommission. Die Porsche Schweiz AG bringt den Porsche Taycan 4S sowie die weiteren Inhalte der Auktion komplett in die Versteigerung ein. Der gesamte Erlös wird an Suisseculture Sociale gespendet.

Porsche möchte mit dem Projekt nicht nur finanzielle Mittel für den Verein generieren, sondern auch Aufmerksamkeit für dessen Arbeit. Nicole Pfister Fetz, Präsidentin von Suisseculture Sociale: „Wir sind sehr dankbar für das Engagement von Porsche für die Schweizer Kulturszene und hoffen natürlich auf eine hohe Versteigerungssumme. Jeder Rappen kommt Schweizer Kulturschaffenden zugute, die durch die Pandemie in eine Notlage geraten sind und durch alle Raster fallen.“

Die Unterstützung des Vereins Suisseculture Sociale richtet sich unabhängig von ihrer Sparte an alle professionellen und hauptberuflichen Kulturschaffenden, die in der Schweiz leben oder eine Schweizer Staatsbürgerschaft besitzen. Suisseculture Sociale wurde vor 20 Jahren zur Unterstützung von Kulturschaffenden gegründet und ist unabhängig von der öffentlichen Hand. Während der Pandemie wurde der Verein von der Schweizerischen Eidgenossenschaft mit der Ausrichtung der Corona-Nothilfen des Bundes für Kulturschaffende beauftragt. Der Spendenerlös aus der Versteigerung des Taycan Artcar ist für jene Härtefälle vorgesehen, die durch deren Raster fallen.

### **Porsche Taycan**

Der Porsche Taycan wurde 2019 als erster rein elektrischer Sportwagen der Marke lanciert und bietet ein einzigartiges Paket aus Porsche-typischer Performance, Konnektivität und vollumfänglicher Alltagstauglichkeit. Der Taycan 4S ist mit zwei Batteriegrössen erhältlich und leistet mit der Performance-Batterie Plus bis zu 420 kW (571 PS). Im letzten Jahr wurde die viertürige Sportlimousine mit insgesamt 27 Neuerungen zum wichtigsten Innovationsträger auf dem globalen Automobilmarkt gekürt: Bei den „World Car of the Year Awards 2020“ holte der Taycan den Sieg in den Kategorien „World Performance Car“ sowie „World Luxury Car“.

### **Richard Phillips**

Der renommierte amerikanische Maler des Hyperrealismus wurde in Massachusetts geboren und lebt in New York City. Phillips' Werke wurden weltweit ausgestellt, unter anderem im Museum of Modern Art in New York sowie in der Tate Gallery in London. Phillips begegnete der Kunst von Adolf Dietrich erstmalig im Restaurant Kronenhalle in Zürich.

*Bild- und Videomaterial steht unter [taycan-artcar.ch](http://taycan-artcar.ch) und [presse.porsche.ch](http://presse.porsche.ch) zur Verfügung.*

Taycan 4S: Stromverbrauch kombiniert: 26,6–22,9 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 0 g/km;  
Effizienzklasse: A

Die Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte wurden nach dem neuen Messverfahren WLTP ermittelt.